

Ressort: Politik

Umfrage: Rot-Grün knapp vorn

Berlin, 26.11.2012, 23:59 Uhr

GDN - Für Rot-Grün gibt es erstmals seit Wochen wieder eine knappe rechnerische Mehrheit. Das ist das Ergebnis des INSA-Meinungstrends im Auftrag der "Bild-Zeitung" (Dienstausgabe).

Würde am Sonntag ein neuer Bundestag gewählt, käme die SPD laut der Umfrage wie in der Vorwoche auf 29 Prozent, die Grünen auf 15 Prozent (plus 1 Prozentpunkt). Die CDU verliert 2 Prozentpunkte, liegt nunmehr bei 36 Prozent. Die Linke stagniert bei 7 Prozent. FDP (4 Prozent), Piraten (4 Prozent) und Freie Wähler (2 Prozent) wären nicht im Bundestag vertreten. INSA-Chef Hermann Binkert sagte zu den Ergebnissen "Die Union bricht ein, die FDP bleibt draußen. Schwarz-grüne Koalitionsdebatten schaden der Union und nutzen den Grünen." Für den INSA-Meinungstrend im Auftrag von "Bild" wurden vom 23. bis zum 26. November 2011 Wahlberechtigte befragt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-3088/umfrage-rot-gruen-knapp-vorn.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com